

Domsdorfer Brikettpresse steht wieder unter Dampf und ist damit deutschlandweit einzigartig

14.06.2007

Senftenberg/Domsdorf. Die Domsdorfer Brikettpresse Nr. 8 steht wieder unter Dampf und ist damit deutschlandweit einzigartig. Zum Tag des Bergmanns, am 1. Juli, wird Presse 8 zum ersten Mal für die Öffentlichkeit betriebsbereit sein. Ein weiterer „Dampftag“ ist bereits für den Herbst geplant.

Seit wenigen Wochen ist die LOUISE um eine Attraktion reicher. Das anspruchsvolle Projekt "Dampfbetrieb Brikettpresse" konnte Mitte Mai erfolgreich beendet werden. „Dank der gute Zusammenarbeit mit der LMBV konnte die Brikettfabrik LOUISE in ihrer Komplexität erhalten werden und zählt heute zur sehenswerten Europäischen Industriekultur“, so der Verein vom Technischen Denkmal Brikettfabrik Louise Domsdorf. Zukünftig können Schauführungen stattfinden.

Nach ihrer Instandsetzung , dem 16 Jahre Stillstand vorausgegangen waren, funktionierte die alte Brikettpresse so gut, als hätte es nie ein „Aus“ gegeben. In der Brikettfabrik LOUISE wurde sie als Presse 8 bezeichnet. Auf Grund ihres Alters hat diese Maschine eine interessante Geschichte. 1893 bei ZEMAG Zeitz gebaut, lief sie bis 1931 in der Brikettfabrik „Henriette“ Sallgast. Nach der Stillsetzung dieser Fabrik, vermutlich wegen Kohlemangel, wurde die Maschine zur Brikettfabrik LOUISE nach Domsdorf umgesetzt.

Monatelang hat der Verein emsig an dem Projekt „dampfbetriebene Brikettpresse“ gearbeitet. Während dieser Zeit gab es nicht nur technische Probleme zu lösen, es musste auch viel Papierkram erledigt werden und vor allem die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden. So nahm der TÜV und das Bergamt die gesamte Anlage kürzlich ab und gaben anschließend den Dampfbetrieb für Schauführungen frei.

Weitere Infos unter Tel.: (035341) 94005 oder <http://www.brikettfabrik-louise.de>